

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 106/FB3/2018



<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Stadtausschuss	21.08.2018	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	03.09.2018	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Zuschussfestsetzung für den Tierpark Eilenburg e. V.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, den Zuschuss zum Zwecke der Bewirtschaftung des Tierparks an den Tierparkverein Eilenburg e. V. in seiner Höhe wie folgt neu festzusetzen:

<b>2019</b>	-	120.000 €
<b>2020</b>	-	150.000 €
<b>2021</b>	-	150.000 €
<b>2022</b>	-	150.000 €
<b>2023</b>	-	150.000 €

Der Oberbürgermeister und die Verwaltung werden mit der entsprechenden Vertragsänderung beauftragt.

Scheler  
Oberbürgermeister

**Problembeschreibung/Begründung:**

Das Grundstück des Tierparks Eilenburg steht im Eigentum der Stadt Eilenburg und wird durch den Tierparkverein Eilenburg e. V. im Rahmen eines Pachtvertrages bewirtschaftet, genutzt und seither stetig weiterentwickelt.

Der bestehende Vertrag zwischen der Stadt Eilenburg und dem Tierparkverein Eilenburg e. V. zum Zwecke der Bewirtschaftung des Eilenburger Tierparks sieht alle 5 Jahre eine Neufestsetzung/-vereinbarung des jährlichen Zuschusses für die nächsten 5 Folgejahre durch den Stadtrat vor. Der Stadtratsbeschluss aus dem Jahr 2013 regelte die Zuschusshöhe für die Jahre 2014 – 2018.

Der Tierparkverein setzte sich im Hinblick auf die Vereinbarung der Zuschusshöhe für die Jahre 2019 – 2023 bereits im Mai 2018 mit der Verwaltung zu einem Gespräch zusammen und erläuterte die neue wirtschaftliche Lage, welche u. a. aufgrund des Wegfalls der Förderprogramme für Personal bedingt ist. Seitens des Tierparkvereins wurde aufgezeigt, dass der personelle Rückgang auch nicht durch die ehrenamtliche Arbeit des Vereins kompensiert werden kann.

Aufgrund des Wegfalls der Möglichkeit der Beschäftigung von Personal über den zweiten oder dritten Arbeitsmarkt werden zur Abdeckung der Bewirtschaftung des Tierparks personelle Aufstockungen unumgänglich. Geplant ist daher eine Festeinstellung von 2 Personen jeweils im handwerklichen Bereich und in der Verwaltung/Organisation. Kostenausgleichende Konzepte wie z. B. Eintrittspreiserhöhungen werden nicht ausreichen, um die Mehrkosten aufzufangen, sodass der Verein eine Zuschusserhöhung anfragt, um den Mehraufwand für eine personelle Aufstockung kompensieren zu können. Die Weiterentwicklung des Tierparks, die Attraktivität sowie die Instandhaltung der vorhandenen Anlagen ist dabei weiterhin oberstes Ziel.

Die Verwaltung schlägt die folgende Entwicklung des Zuschusses vor, um dem Verein Planungssicherheit zu gewährleisten:

2019 – 120.000 € (analog der Jahre 2017, 2018)  
 2020 – 150.000 €  
 2021 – 150.000 €  
 2022 – 150.000 €  
 2023 – 150.000 €

Im Hinblick auf die Entwicklung des Tierparks Eilenburg als regionaler als auch überregionaler touristischer Anziehungspunkt befürwortet die Verwaltung die Zuschusserhöhung.

finanzielle Auswirkungen	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
--------------------------	--	-------------------------------

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	Ja 10    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 1
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	